

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 102 (1976)
Heft: 48

Artikel: Ansichtskarte
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-621007>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

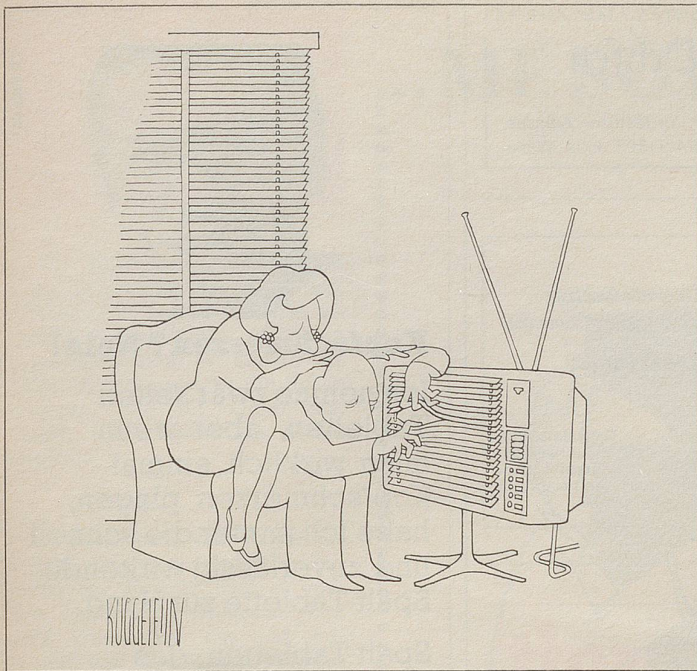
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das Zitat

Die Philosophie lehrt handeln,
nicht schwatzen.

Seneca

Jedestomanie

Je damer der Strumpf, desto
laufiger die Masche!

pin

Ansichtskarte

Ein Paar steigt in einem Hotel
ab. Der Kammerdiener bringt das
Gepäck ins Zimmer und fragt:

«Braucht der Herr noch etwas?»

«Nein, danke.»

«Und für die Frau Gemahlin?»

«Für meine Frau? Ja – eine

Ansichtskarte.»

Vornehm

Ein reicher Budapester Schneider hatte den Ehrgeiz, in vornehmen Kreisen zu verkehren. Zu diesem Zweck liess er sich zum Generalkonsul einer mittelamerikanischen Republik ernennen und ging in dieser neuen Würde zu einem Fest der besten Gesellschaft. Am nächsten Tag las man in der Zeitung:

«Es waren nicht nur die massgebenden Kreise vertreten, sondern auch die massnehmenden.»

Literatur

Der Autor: «Die Kunst des Erzählens besteht darin, dass man wissen soll, was unausgesprochen werden muss.»

Der Ehemann: «Nützt gar nichts. Meiner Erfahrung nach bringt meine Frau es trotzdem heraus.»

Kopfrechnen

ist heute ganz aus der Mode gekommen. Jeder und jede und jedes Schulkind hat einen Elektronenrechner in der Tasche. Nur darf man natürlich nicht vorbeitippen, sonst stimmt es dann doch nicht ganz. Wer rechnen kann und nicht vorbeitippen will, sucht seine Orientteppiche bei Vidal an der Bahnhofstrasse in Zürich. Dort kommt er immer auf seine Rechnung!

Pünktchen auf dem i



Samichlaus
öff

Amerikanische Definitionen

Evolution – die Entwicklung vom Affen zum Menschen; manche Leute haben sie nicht mitgemacht.

Depression – eine Zeit, in der die Menschen Dinge entbehren müssen, die ihre Väter nie gehabt haben.

Farm – ein erfreulicher Aufenthaltsort, weil die Enten, Hühner und Kühe nicht drängen, Bridge zu spielen, wenn man gerade lesen will.

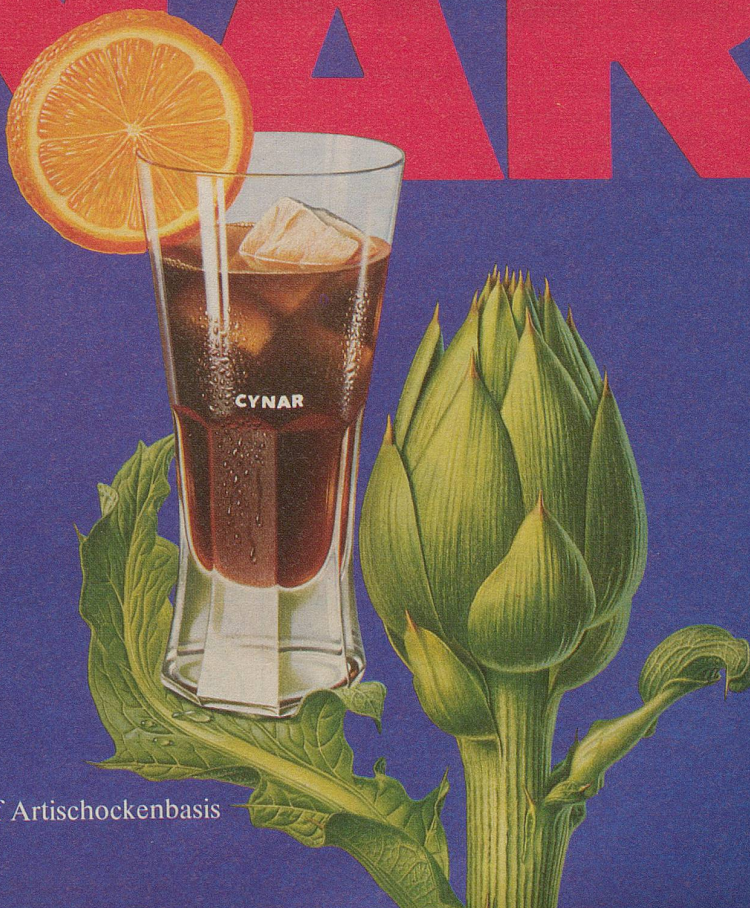
Verwechslung

«Bist du verrückt? Was hast du der Garderobiere so ein riesiges Trinkgeld gegeben!»

«Hast du aber auch den Mantel gesehen, den sie mir gegeben hat?»

CYNAR

der Aperitif
aktiver
Menschen



Cynar – der Bitter-Aperitif auf Artischockenbasis